

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 40 (1978)

Heft: 6

Rubrik: Heilwiss hilft Bergbauern auch 1978 ; Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heliswiss hilft Bergbauern auch 1978

(HPD) In Not geratene Bergbauern können auch 1978 Hilfe aus der Luft erwarten. Die Bergbauernhilfe der Heliswiss, durchgeführt in Zusammenarbeit mit der Schweiz. Rettungsflugwacht, war 1977 ein voller Erfolg. Insgesamt flog die Schweizerische Helikopter AG im vergangenen Jahr in der ganzen Schweiz 95 Einsätze. Dabei wurden 102 Personen und über 200 Tonnen Material für notleidende Bergbauern transportiert.

1978 möchte die Heliswiss die Organisation von Heli-koptertransporten für Bergbauern noch besser mit den verschiedenen humanitären Organisationen – insbesondere der Schweizerischen Rettungsflugwacht (SRFW) – koordinieren. Die Heliswiss verfügt über eine Flotte von 16 Klein- und Grosshelikoptern mit einer Tragkraft von 200 bis 2000 Kilogramm pro

Flug. Das Unternehmen ist Bergbauern bei der unentgeltlichen Vorabklärung von Transportproblemen (Baumaterial, Alphütteninventar, Futtermittel, Tiere usw.) behilflich. Es sorgt auch dafür, dass die volle oder teilweise Uebernahme von Transportkosten bei den richtigen Stellen beantragt wird. Berglandwirte, welche die Kosten von Noteinsätzen nicht selber tragen können und über keine ausreichende Versicherungsdeckung verfügen, haben begründete Aussicht auf Unterstützung.

Sämtliche Informationen sind erhältlich bei der Heliswiss-Hauptbasis (Flugplatz Bern-Belpmoos, 3123 Belp, Telefon 031 - 81 33 11) oder bei den regionalen Heliswiss-Zweigniederlassungen (Erstfeld: 044 - 5 24 44, Gruyères: 029 - 6 11 53, Samedan: 082 - 6 57 88, Domat-Ems: 081 - 36 11 96).



1977: über 200 Tonnen Material geflogen!

Aus den Sektionen

Sektion Zürich

Vorkurse zur Prüfung Kat. G

für 13½–18-jährige Traktor- und Mofafahrer.

Samstag, 22. April 1978, um 13.30 Uhr, in der Kapo-Kaserne, **Zürich**.

Anschliessend folgen die Kurse in den Bezirken Hinwil, Uster und Pfäffikon.

Kosten: für Angehörige, Angestellte oder Aushilfen (Landdienstler) unserer Mitglieder Fr. 15.–, Andere Fr. 25.–.

Kurse dieser Art mit anschliessender offizieller Prüfung werden je halbjährlich in allen Bezirken durchgeführt. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldungen.

DLG-Ausstellung in Frankfurt a. M.

«Bluestfahrt» mit Autocar am **1.–3. Mai 1978** via Titisee, Heidelberg, Elsass.

Kosten: Fahrt, 3 Hauptmahlzeiten, Eintritt, Hotel mit Frühstück in Frankfurt nur **Fr. 145.–** (auch für Mitglieder anderer Sektionen).

Anmeldungen bitte sofort an die Geschäftsstelle, wo gerne jede weitere Auskunft erteilt wird.

H. Wegmann